

original: jac

kopien : brf dd *B.58.2. Chive* kjp sin rue dy kt er la gwb pb ay aj ma
 sfr fn ax pgf fe sbl gh sru rae

kopie nach kenntnisnahme vertraulich vernichten !

beijing 07.06.1989 21h00 u r g e n t

114 nhhhh

fuer: eda, politische direktjon

kopie bitte an: emd, una

zur militaerischen lage

gemaess zuverlaessiger, euch bekannter chinesischer quelle hat die das massaker vom tiananmen und den anschliessenden tagen veranstaltende 27. armee/division auf ausdruecklichen und ausschliesslichen befehl von staatspraesident yang shangkun gehandelt. die ideologische 'betreuung' erfolgte durch den hoechsten politikkommissar der volksbefreiungsarmee yang baiping (yang shangkun's juengerer bruder), die operationelle oberleitung durch den generalstabschef chi haotian (yang shangkun's schwiegersohn), die effektive einsatzleitung durch yang shangkun's juengsten sohn.

nachdem grausamkeit der operation bekannt wurde, soll der kommandant der 38. armee/division per telegramm alle kommandierenden generaele chinas aufgefordert haben, der morderei ein ende zu setzen und truppen nach beijing zu entsenden. verschiedene militaerkommandanten sollen positiv reagiert und truppen per zug und lastwagen in die umgebung der hauptstadt entsandt haben, was zur praesenz von verbaenden aus mindestens fuenf militaerregionen gefuehrt habe. zu dezidierter unterstuetzung bei einer allfaelligen kriegerischen auseinandersetzung mit der innerhalb der zweiten ringstrasse lokalisierten 27. armee/division soll sich bisher hingegen kein kommandant durchgerungen haben.

7.6.89

15.00 h

-t-

bma

kommentar

die obigen informationen liefern eine logische, wenn auch nicht zwingende erklärung fuer die verschiedenen, in den letzten 24 stunden beobachteten bewegungen und aktionen der "eingeschlossenen" 27. armee/division, wie zwei bewaffnete aufklaerungen, versuch zur konfiskation von benzin, konfiskation von nahrungsmitteln, offensichtliche desertation vereinzelter kleintrupps mit anschliessender stundenlanger hausdurchsuchungskampagne innerhalb der zweiten ringstrasse, etc. die euch frueher skizzierte "theorie" eines militaerischen coups der "yang-familie" gewinnt damit an glaubwuerdigkeit, doch bleiben nach wie vor viele fragen offen.

stimmen die obigen informationen, so duerfte lediglich ein massenmedienmaessig breitgestreuter appell des kommandanten der 38. armee/division oder zhao ziyang's - falls er noch lebt - die beijing umlagernden armeen/divisionen und deren kommandanten dazu bringen, die 27. armee/division mit psychologischem druckmanoever zur kapitulation zu bringen oder schlimmstenfalls militaerisch auszuschalten, immer unter voraussetzung, dass die obigen informationen der wirklichkeit entsprechen, waere die alternative wohl lediglich buergerkriegsaehnliche auseinandersetzung, das risiko eines gravierenden buergerkrieges kann mit andern worten nicht mehr ausgeschlossen werden.

dieses restrisiko rechtfertigt die entschlossenheit unserer verwaltung, einen evakuationsflug durchzufuehren, voll und ganz, auch wenn derzeit lediglich rund 140 personen fest gebucht sind, d.h. der sonderflug kein "kommerzieller hit" wird.

schurtenberger.

ambasuisse